

**Information zu der Verarbeitung
„Videoechtzeitüberwachung im polizeilichen Anhaltevollzug der
Landespolizeidirektion“
gemäß § 43 Datenschutzgesetz (DSG), Art. 13 und 14 Datenschutz-
Grundverordnung (DSGVO)**

Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Landespolizeidirektion Wien
Schottenring 7-9
1010 Wien
Telefon: +43 1 31310-0
E-Mail: LPD-W@polizei.gv.at

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Herrengasse 7, 1010 Wien
Telefon: +43 1 53126-0
E-Mail: lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at

Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Videoechtzeitüberwachung im polizeilichen Anhaltevollzug der Landespolizeidirektion Wien in Form der Überwachung von Außengrenzen der Haft- und Verwahrungsräume und der allgemeinen Bereiche von Haft- oder Verwahrungsräumen zur Erfüllung einer sicherheitspolizeilichen Aufgabe im Sinne des SPG sowie zur Wahrung lebenswichtiger Interessen Betroffener im Einzelfall.

Videoechtzeitüberwachung von Bundesamtsgebäuden zum Eigen- und Objektschutz bzw. zur Erfüllung rechtlicher Sorgfaltspflichten (Eigen- und Verantwortungsschutz) des Verantwortlichen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

§ 54 Abs. 8 SPG und § 38 Abs 1 DSG, Art 6 Abs 1 lit d DSGVO iVm Art 9 Abs 2 lit c DSGVO.

Art 6 Abs 1 lit f DSGVO iVm §§ 344, 353 ff und 1157 ABGB, §§ 3, 7 Bundes-Bediensteten-Schutzgesetz, (Hausrecht im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung).

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

Es erfolgt keine Speicherung von Daten, da Echtzeitüberwachung.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Es liegen keine Empfänger von Daten vor.

Rechte der betroffenen Person:

Ein Beschwerderecht bei der österreichischen Datenschutzbehörde (1030 Wien, Barichgasse 40-42, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at) besteht

aufgrund einer Verarbeitung im Sinne des Sicherheitspolizeigesetzes nach Maßgabe des § 24 Abs. 1 DSG:

Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des § 44 DSG.

Das Recht auf Berichtigung besteht nach Maßgabe des § 45 DSG.

Das Recht auf Löschung besteht nach Maßgabe des § 45 DSG.

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht nach Maßgabe des § 45 DSG.

Aufgrund einer Verarbeitung im Anwendungsbereich der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des § 15 DSGVO.

Das Recht auf Berichtigung besteht nach Maßgabe des § 16 DSGVO.

Das Recht auf Löschung besteht nach Maßgabe des § 17 DSGVO.

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht nach Maßgabe des § 18 DSGVO.